Bizarr: Ameisen legen Ampel lahm

Anlage an der Kreuzung „Zum Fuhrenkamp“/L 291 tagelang defekt

VON BETTINA JAESCHKE UND CHANTAL GILBRICH

Wolfsburg. Die Ampel an der Kreuzung „Zum Fuhrenkamp“/ L 291 am Promilleweg ging tagelang nicht. Der Grund dafür könnte kaum kurioser sein. „Im Steuerschrank der Ampel waren Ameisen“, berichtete Christina Rochlitz vom Geschäftsbereich Wolfenbüttel der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr. Durch Säure, die die Insekten abgegeben haben, sei es zu Kurzschlüssen an der Anlage gekommen, die dafür gesorgt hätten, dass die Ampel ausgefallen sei.

„Es ist schon etwas Besonderes, dass ein Ameisenvolk eine komplette Ampelanlage lahmlegt“, hält Michael Kühn vom Naturschutzbund (Nabu) Wolfsburg fest, „Allerdings ist es nichts Außergewöhnliches, dass die Tiere menschliche Bauten als Lebensräume nutzen.“ Die Ameisen hätten mit der Ampel einen sicheren Unterschlupf gefunden, um ihre Nester anzulegen. Voraussetzung dafür sei, dass der Raum trocken und die Temperatur geeignet sei. „Die Ampel scheint den Tieren gefallen zu haben“, so Kühn, der vermutet, dass die Tiere auch den anderen Ameisen aus dem Volk über diesen besonderen Ort informiert hätten. Es handele sich hierbei um einen klassischen Konflikt zwischen Mensch und Natur.

Doch dies sei nicht das einzige Beispiel. Schließlich würden am Promilleweg, wo sich die Ampel befindet, auch regelmäßig Frösche von Autos überfahren werden. Ein Tunnel unter der Straße stelle eine geschützte Querung für die Tiere sicher. „Es ist mir darüber hinaus nicht bekannt, dass Insekten Schäden an der Infrastruktur verursachen können“, sagt Michael Kühn. Schließlich handele es sich dabei nur um sehr kleine Tiere. Wer jedoch oft für Schäden am Auto sorge, sei der Steinmarder. Dieser krabbele in den Motorraum, wo er sich aufwärme und zum Zeitvertreib Kabel anknabbere.

„Es kommt aber auch vor, dass die Verteilerkästen an Bahnanlagen beispielsweise durch Mäuse, Ratten oder Marder lahmgelegt werden“, berichtet Kühn. Doch Vorfälle dieser Art seien Lappalien, die vergleichsweise schnell behoben werden könnten. „Die Schäden, die die Menschen in der Natur anrichten, sind um ein Millionenfaches höher“, weiß Kühn. Allein der Bau von Straßen und Autobahnen würden gigantische Flächen vernichten

Jetzt funktioniert die Ampel an der Kreuzung „Zum Fuhrenkamp“/ L 291 wieder. Ameisen hatten dafür gesorgt, dass sie tagelang ausgefallen war. FOTO: ROLAND HERMSTEIN

und eine Vielzahl an Lebensräumen, wie Felder, Wiesen, Wälder oder Moore, zerstören. Dies bedeute, laut dem Naturschützer, einen „gigantischen“ Verlust der Artenvielfalt. Allein in Deutschland, sei laut der Krefelder Insektenstudie, ein Rückgang der Insektenmasse um ganze 75 Prozent feststellbar.

Doch zurück zur Kreuzung „Zum Fuhrenkamp“: „Was ist denn da los?“, fragte sich die frühere Kommunalpolitikerin Hannelore Bolewicki und berichtete, dass sie mehrfach gefährliche Situationen mit Kindern auf ihrem Schulweg beobachtet habe. „Ich fahre die Strecke zwei- bis dreimal am Tag entlang“, sagte sie. „Das ist jetzt schon die dritte Situation, die ich beobachtet habe, die sehr gefährlich war.“

Kinder müssten auf ihrem Schulweg in die Nordstadt die Straße überqueren. Sie seien zu Fuß oder mit dem Fahrrad unterwegs und würden zunächst auf der Mittelinsel der Ampelanlage stehen bleiben. Von dort aus würden sie nach dem Verkehr schauen, sehen, dass die Autos nicht blinken, um abzubiegen und dementsprechend davon ausgehen, dass sie geradeaus fahren. Also würden die Schüler weitergehen oder fahren, dann aber in brenzlige Situationen mit den Autos geraten, weil diese doch abbiegen, damit ihren Weg kreuzen und eben nicht geradeaus weiterfahren.

„Das ist saugefährlich“, sagte Bolewicki. „Ein Mädchen hat sich so erschrocken, dass sie sich ans Herz gefasst und fast geheult hat. Die ist auf ihrem Fahrrad fast gestorben. Und das Auto ist in einem Affenzahn abgebogen, statt geradeaus zu fahren – obwohl es nicht geblinkt hat.“ Zum Glück habe das Mädchen noch rechtzeitig abbremsen können, während das Auto an ihr vorbeigesaust sei.

Um derartige Vorfälle zu vermeiden, behalte die Landesbeörde für Straßenbau und Verkehr die Ampelanlage im Blick. Erstmals habe die Straßenmeisterei die Ameisen am 8. April entdeckt und daraufhin auch erforderliche Reinigungsarbeiten vorgenommen. Doch die Insekten seien hartnäckig gewesen und wiedergekommen, sodass die Reinigungsarbeiten mehrfach erfolgen mussten. Nun funktioniert die Ampel seit einigen Tagen wieder. Doch die Straßenmeisterei bleibt auf der Hut und kontrolliert vor Ort nun regelmäßig, ob die Ameisen endgültig verschwunden sind.

Sonderaktion bis 30.04.2024
☎ 05351/424757
V. Gloger
Internetpräsenz: gloger.com
32 Jahre
Haustüren Vordächer
Terrassen-überdachungen Wintergärten Markisen
Garagentore
Fenster & Rollläden Schiebeanlagen Faltanlagen
V. Gloger Direktförderung ohne komplizierte Antragstellung auf alle Produkte
mind. 22% FÖRDERUNG
HELMSTEDT GRÖPERN 49, vom Fenster bis zum Garagentor
Sommersdorf Bergstraße 48, Produktion und Logistik
8879602_002424

Spargel
HOF SOLTAU Spargel und Beeren
Spargel in Nordsteimke an der Kreuzung Steinbeker Str. / L322
Jeden Mittwoch 20% Rabatt.
www.hof-soltau.de | www.facebook.com/spargelundbeeren
Hof Soltau GmbH & Co.KG
Höfnerwinkel 15 | 29358 Eicklingen
11950001_002424

HAUS-DACH GmbH
Dachdecker-arbeiten
Zimmerei
Ihr Dachexperte aus Gardelegen
TOP-Leistung zu TOP-Preisen! Telefon 0 39 07 / 77 82 92
Wir beraten Sie gern… www.haus-dach.de
33853101_002423

SCHÜCO
Fenster & -Türen,
Wintergärten & Überdachungen aus Aluminium und Kunststoff ab Werk Helmstedt
Beratung, Herstellung, Aufmaß und Montage
Witton
Witton Bauelemente GmbH
Dieselstraße 3
38350 Helmstedt
Tel: 05351 55 61 0 Fax 55 61 51
info@witton.de www.witton.de
34315801_002423

Die Nr. 1 am Wochenende!
hallo wochenende

EUBO CARAVAN TIRGE GMBH
CAMPINGMESSE
4.-5. Mai 2024
10 - 17 Uhr
• Profitieren Sie von Messe-Rabatten auf Neuwagen
• Sparen Sie 10% bei Mieten 2024
• Erleben Sie Zaubershows und ein großes Ausstellerangebot
• Freude für alle Altersgruppen und für das leibliche Wohl ist gesorgt!
EUBO CARAVAN TIRGE GMBH
Am Walde 2 • 30916 Isernhagen/Altwarmbüchen
www.tirge.de • Tel. 0511 - 69 60 35 0
12544501_002624